

109-12-90

50 lister

4.5.2010 Paul

St.M. XII D - 5 k/43.

Prag, den 24. April 1944.

1806

Platz	_____
Nummer	_____
Uhr	_____
St. Minister	_____

FS:

An Herrn

Major Rauch,

Adjutant des Reichsministers und

Chefs der Reichskanzlei Dr. Lammers,

B e r l i n ,

Reichskanzlei.

Sehr verehrter Herr Rauch !

Hierdurch bestätige ich den Empfang Ihrer Fernschreiben vom 18. und 19.4.d.Js. - Nr. 1707 und 1738, das Geburtstagsgeschenk an den Führer betreffend, und übermittle Ihnen den Dank des Herrn Staatsministers für Ihre Bemühungen und die prompte Erledigung der Angelegenheit.

Mit herzlichen Grüßen und

Heil Hitler!

Jhr

gez. G i e s ,

Ministerialrat.

Platz	_____
Nummer	1806
Uhr	_____
St. Minister	_____

St. L. XII D - 5143

St.M. XII D - 5 k/43.

Prag, den 24. April 1944.

V  
25. April 1944

FS:

An Herrn  
Major Rauch,  
Adjutant des Reichsministers und  
Chefs der Reichskanzlei Dr.Lammers,  
B e r l i n ,

-----  
Reichskanzlei.

Sehr verehrter Herr Rauch !

Hierdurch bestätige ich den Empfang Ihrer Fernschreiben vom  
18. und 19.4.d.Js. - Nr. 1707 und 1738, das Geburtstagsge-  
schenk an den Führer betreffend, und übermittle Ihnen den  
Dank des Herrn Staatsministers für Ihre Bemühungen und die  
prompte Erledigung der Angelegenheit.

Mit herzlichen Grüßen und

H e i l   H i t l e r !  
Jhr

gez. G i e s ,  
Ministerialrat.

2.)    Z.d.A.

**Der Reichsprotector**  
in Böhmen und Mähren

Ar. \_\_\_\_\_ Cr. \_\_\_\_\_

Es wird gebeten, dieses Geschäftszetteln und den Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Konten der Oberkasse:

Postsparkassenkonto Nr. 98.500 und Girokonto bei der Nationalbank für Böhmen und Mähren in Prag.

Verbindungsstelle  
des Reichsprotectors  
zu den Gewerkschaften  
in Böhmen und Mähren.

Prag IV, den

Fernsprechanschlüsse: Prag

608-41, 778-41, 779-41

Prag I, den 13. April 1943

Bereits 11

Fernruf:

325-78, 329-29.

An das

Büro des Herrn Staatssekretärs  
z.H.d.Herrn Min.Rat Dr. G i e s s ,

P r a g I V

=====  
Czernin-Palais

In der Anlage überreiche ich Abschrift einer Erklärung, die mir hinsichtlich der Zurverfügungstellung des Grundlohnes einer Sonntagsschicht anlässlich des Geburtstages des Führers Adolf Hitler von den Bergarbeitern der Kohlen- und Bergbau-  
reviere in Böhmen und Mähren abgegeben wurde.

St.S.-XII - 05/43

3

Am/4

E r k l ä r u n g ,  
=====

die am 10. April 1943 im Sitzungssaal der NGdA in Prag I,  
Bergstein 11, Herrn Ing. W. Köster, Leiter der Verbindungsstell  
des Reichsprotectors zu den Gewerkschaften in Böhmen und Mähren  
abgegeben wurde:

Anwesend: Ing. Köster, Leiter der Verbindungsstelle,  
~~Schestag,~~  
~~Dr. Sedlak,~~  
~~Kostr Josef~~, Schl.Ostrau-Zarubek, ✓  
~~Holecck Franz~~, Kladno, ✓  
~~Majer Jaroslaus~~, Pibrans ✓  
~~Jorak Johann~~, Rossitz-Oslawan, ✓  
~~Stastny Richard~~, Brünn,  
~~Endrst Wenzel~~, Kladno  
~~Traxler Josef~~, Tabor,  
~~Kolar Franz~~,  
~~Sedlacek~~, Pra

Die Erklärung gab, für  
arbeiter Josef K o s t

"Wir anwesenden Vertreter  
in Böhmen und Mähren be  
wir aus Dankbarkeit dem  
auf das von Seiten der  
hauptsächlich den Berga

er, der Berg-  
ut ab:

nd Bergrevieren  
er, erklären, das  
nd mit Rücksicht  
ren des Reiches  
des Reiches

F  
de  
ge

Fernschreibstelle \_\_\_\_\_

□ □ □

Bl. Nr. 1429

Fernschreibname \_\_\_\_\_

Laufende Nr. \_\_\_\_\_

Angenommen: \_\_\_\_\_

Befördert: \_\_\_\_\_

Aufgenommen: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ 19 \_\_\_\_\_

Datum: 20. 4. 19 44

um: \_\_\_\_\_

um: 13.45

an: \_\_\_\_\_

von: Kiepy

durch: \_\_\_\_\_

durch: Reichardt

Rolle: \_\_\_\_\_

*Handwritten signature*

Bemerkte: \_\_\_\_\_

Fernschreiben: \_\_\_\_\_

- SSD WRBF 1738 19. 4. 1750. =

Posttelegramm: \_\_\_\_\_

von: \_\_\_\_\_

Fernspruch: \_\_\_\_\_

Abgangstag \_\_\_\_\_

Abgangszeit \_\_\_\_\_

AN HERRN MINISTERIALRAT GIES, PRAG- BURG. =

Bemerkte für Beförderung vom Absender auszufüllen

(Bestimmungsort)

FELDQUARTIER BEN 19. 4. 44. -

SEHR VEREHRTER HERR MINISTERIALRAT ( AUSR. Z. ) -

ZUR ORIENTIERUNG IHRES HERRN MINISTERS DARF ICH IHNEN MITTEILEN, DASZ DIE ANMICH UEBERSANDTEN FUEHRERGESCHENKE VON MIR HEUTE BEI DER PERSOENLICHEN ADJUTANTUR DES FUEHRERS ZU DER MORGEN STATTFINDENDEN UEBERREICHUNG UEBERGEHEN WURDEN.

FRDL. GRUESZE ,

HEIL HITLER

IHR GEZ. RAUCH ,

MAJOR D. SCH. ADJUTANT DES REICHSMINISTERS U

CHEF DER REICHSKANZLEI +

Unterschrift des Auftrag

+ Auftraggebers

Sicherheitsdienst des Reichsführers-~~SS~~

SD-Leitabschnitt Prag

III C - SA: 25

Prag-Bubentsch, 2  
Sachsenweg  
Fernsprecher 774-44

An den

Anliegend werden  
giums und der Schülersch  
in Schlan, sowie das Tel  
kommission in Schlan an  
20.4 zurückgereicht.

Obwohl über das t  
sowie über den tschechis  
Nachteiliges bekannt ist

iden Telegramme unbeantwortet zu lassen, da bei einer Beant-  
rtung die beiden Fälle sicher Schule machen würden und bei  
chster Gelegenheit eine Flut ähnlicher Telegramme einsetzen  
rde, die dann unkontrollierbar wäre.

i. H.

*K. K. K.*

~~SS-Sturmabteil~~

*Alme...*

*2. 11. 43.*

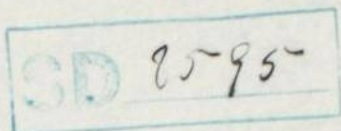
*1. 27/ 5. 43.*

*St. G. XII 9-5 e/43*

Prag, den 28. April 1943.

11

28 APR 1943



G.R. mit 2 Anlagen  
dem SD-Leitabschnitt Prag

unter Bezugnahme auf den Inhalt der Anlagen zur Kenntnis übersandt.

Ich bitte um eine kurze Stellungnahme, ob es sich nach der Auffassung der dort. Dienststelle empfiehlt, den Eingang der Telegramme zu bestätigen und für die Glückwünsche zu danken.

80103  
287

gez. G i e s ,

H-Obersturmbannführer.

		Gattung Drub	TELEGRAMM TELEGRAM		Zustellnummer Dodaci číslo	Übermittlungsnummer Číslo vypravni		12	
Aufgenommen - Přijat		An Bew. Herrn Staatssekretär Karl Hermann Frank Prag -				Beifördert - Vypravěn			
am Leitweg (Arbeitsplatz) na vedení (pracovišti)		K. H. F.				am Leitweg (Arbeitsplatz) na vedení (pracovišti)			
den čas		30. 4. 1913 9 0940 U. k.				den čas			
von z		P. Unterschrift Podpis				von z			
Bestimmungsamt / Adresa úřad		Ausgabeamt - Podatelství		Nummer - Číslo	Wortzahl - Počet slov	Tag - Den	Uhrzeit - Hod.	Dienstliche Angaben - Leitweg Státní úřad - dopravní cesta	
Schlan		555		241	20	0910			

hochachtungsvoller Herr Staatssekretär anlässlich  
des 54. Geburtstag des Führers erlauben wir  
uns Ihnen unsere treue und unsere unvermeidliche  
Mitarbeit für den Sieg des Reiches zu versprechen

Professorenkollegium und Fakultät  
der Technischen Hg in Schlan + J.

		Gattung Druh	TELEGRAMM Zustellnummer TELEGRAM Dodaci číslo		Übermittlungsnummer Číslo vypravání	
		An den Herrn Staatssekret. an Karl Hermann Krank Prag =			13	
Aufgenommen - Přijat					Sofortort - Vypravěn	
auf Leitung (Arbeitsplatz) na vedení (pracovišti)		230			auf Leitung (Arbeitsplatz) na vedení (pracovišti)	
den čas		20.4.1913 um v 09:30 U. h.			den čas	
von z		J. Unterschrift Podpis			von z	
Bestimmungsort - Zpracování úřad		Nummer - číslo		Wortzahl - počet slov	Tag - den	Uhrzeit - hod.
Köln		576		631	20	09:30
Zusätzliche Angaben - Leitweg Složební číslo - dopravní cesta						

Hochachtungsvoll Herr Staatssekretär. Anlässlich  
des 54. Geburtstages des Führers erlaube ich mir  
im Namen der Tschechischen Erziehungskommission  
in Wien Ihnen das herzlichste Versprechen  
auszudrücken dass wir im Geiste der Veranschaulichung  
des Führers auch auf dem kulturellen Gebiete bis  
zum Siege der europäischen Kultur unter Führung  
des Reiches treu und unermüdetlich arbeiten werden =  
Prof. Korejs +

st.S. XIII D - 5/43.

Prag, den 29. April 1943.

15

29. IV. 1943

1.) FS:

an

R-Prot.No 3387

st.S. XII D - 5/43.

Prag, den 29. April 1943. /300

NSKK-Gruppenführer Bormann,  
Berlin W 8 ,  
Voßstrasse 6.

Lieber Parteigenosse Bormann !

Letzthin übermittelte ich Ihnen durch einen Kurier ein  
Geburtstagsgeschenk für den Führer. Der Kurier gab das  
Geschenk mit einem Brief an Sie in den Reichskanzlei ab.  
Die Art der Quittung  
holdt unterzeichnet  
ob Sie in den Besitz  
eine baldgefällige A

# Der Reichsprotector

in Böhmen und Mähren

-M.d.F.d.G.b-

Nr. 43

Es wird gebeten, dieses Geschäftsziehen und den Gegenstand bei weiteren Schreiben anzugeben.

Konten der Oberkasse:

Postsparkassenkonto Nr. 00.500 und Girokonto bei der Nationalbank für Böhmen und Mähren in Prag.

- Adjutant -

Prag IV, den 22. April 1943

Fernsprechanhänge: Prag 6041, 2045, 6001, 6456

17

An

1/2-Obersturmbannführer Dr. G i e s ,

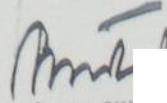
Prag IV

Czernin-Palais

124/4

Anliegend überreiche ich Quittung des vom hiesigen Kurier am 19. 4. 1943 in der Reichskanzlei abgegebenen Paketes für NSKK-Gruppenführer Albert B o r m a n n .

Anlage

  
1/2-Sturmbannführer

Der Reichsminister und Chef  
der Reichskanzlei

Berlin W 8, den 24. April 1943  
Voßstraße 6

z. Zt. Fe

Postsendungen  
die Anschrift

Herrn

Staatssekretär Dr. Frank

Prag

507

21a

17. IV. 1943

2.) Durchschrift mit 1 Anlage an  
Pg. Zankl

---

zur Kenntnis.

Ich bitte Sie, sich mit ~~W~~-Sturmbannführer  
in Verbindung zu setzen, der klären wo  
chem Wege die Beförderung des angeschl  
und des Buches zweckmässigerweise bewe

Wehrmachtbevollmächtigter  
beim Reichsprotector  
und  
Befehlshaber  
im Wehrkreis Böhmen und Mähren

Gruppe z. b. V.  
Az.: L./ No. /43.

Prag, den 16. April 1943.  
XIX, Platz der Wehrmacht 5  
Rufnummer: 76841



An den

höheren SS- u. Polizeiführer beim  
Reichsprotector in Böhmen und Mähren,  
Herrn Staatssekretär SS-Gruppenführer

K. H. Frank,

Prag IV.

Betrifft.: Geburtstag des Führers am 20.4.43.

# Abschrift

Generalinspektorat der Regierungstruppe

Zu Nr. 701/1.Abt.1943.

92 03  
4 23  
Anlage 1.

Soldaten!

Der Führer Adolf Hitler begeht heute sein 54. Das Lebensjubiläum dieses großen Feldherrn und Sta in eine Zeit hinein, in der große Entscheidungen f rung des Weltringens getroffen werden, in dem das europäischen Völker für ganze Generationen entsche

Dem Führer ist es im vergangenen Winter gelu der riesigen bolschewistischen Armeen an der Ostfr abzuwehren, die den bisherigen Hergang des Schicks

ierten Kolonnen auf den Anmarschwegen ingen.

ropa erspart geblieben ist, verdanken kämpferischen Tatkraft des Führers so - bereitschaft der deutschen Wehrmacht. ch jedoch nicht mit dem Abwehrerfolge entschloss sich zu Maßnahmen geschicht- liege ein neues Gepräge geben. Er rief

Das deutsche Volk und die Völker Europas zum totalen Kriegseinsatz aller Kräfte für den Sieg auf.

Die europäischen Völker, dem Beispiele Großdeutschlands folgend, sammeln ihre Kräfte für den totalen Krieg, weil sie erkannten dass die Sache, die der Führer verfocht, auch die ihrige ist.

Auch unser Staatspräsident Dr. Emil Hacha und die Regierung des Protektorates Böhmen und Mähren bezeugten dem Führer ihren fe - sten Entschluß alle Arbeitskräfte des tschechischen Volkes zum totalen Einsatz für den Krieg und für den Sieg der deutschen Waffen zu bring

Hauptq

F. d.

$\frac{1}{2}$   
 7) bemerkt: für den Ordre. Betrag sinden  
 100 Stückmünzen bestellt.  
 3/100 am 27. 12. 1942 für den Ordre  
 geschrieben

18/ 12. 42

Wiedervorgelegt am 21.12.42

St.S. XII D - 1 b/43.

Prag, den 2. April 1943.

1.) Vermerk:

M-Brigadeführer Generalkonsul Dr. Gerlach hat fernmündlich mitgeteilt, daß ihm die Rückgabe des durch das hies. Schreiben vom 6.1. d.Js. - Zeichen St.S. XII G - 1/43 übersandten Vorganges nicht möglich sei, da dieser verlegt worden wäre. Da dem Vorgang keine Bedeutung beizumessen ist, kann die Angelegenheit als erledigt angesehen werden.

## 2.) Z.d.A.

St.S. XII - D - 1/43

st.S. XII D - 1/43.

27. Februar 1943.

27. II. 1943

1.) An  
 W-Brigadeführer  
 Generalkonsul Dr. Gerlach,  
P r a g III,  
 Thungasse 18.

Brigadeführer !

In Sachen Gratulation des hies. portugiesischen Konsuls  
 bitte ich um die Rückgabe des Ihnen durch das hies. Schreiben vom 6.1.d.Js. - Zeichen St.S. XII G - 1/43 übersandten  
 Vorganges.

Heil Hitler !  
 Ihr

W-Obersturmbannführer.

2.) Wv. am 27.3.1943 bei dem Unterzeichner.  
 Wiedergelegt am 27.3.43

Betr: Glückwünsche des  
Konsuls v. Portugal  
Joaquim Roobr. Dias Correia,  
Prag